

Antrag der AG Haushalt
der Fraktion der SPD
vom 6.11.2012

Haushaltsausschuss
Arbeitsunterlage für die
Sitzung am 8. November 2012
TOP 26

Haushaltsausschuss 17. Wahlperiode				
Ausschuss- drucksache:				5509

Deckblatt zum Einzelplan 12

Kap. (TGr.) Tit. - Fkt. (S. RegE 2013)	Zweckbestimmung (Kurzfassung)	Bisheriger Betrag für 2013	Für 2013 treten hinzu	Neuer Betrag für 2013
1	2	3	4	5

1203

(Tgr. 01)

780 12
-731
(58)

Um-, Aus- und Neubaumaßnahmen an
Bundeswasserstraßen

600 000

301 000

901 000

Verpflichtungsermächtigung	470 000	239 000	709 000
davon fällig:			
im Haushaltsjahr 2014 bis zu	210 000	3 000	213 000
im Haushaltsjahr 2015 bis zu	150 000	16 000	166 000
im Haushaltsjahr 2016 bis zu	80 000	50 000	130 000
im Haushaltsjahr 2017 bis zu	20 000	50 000	70 000
im Haushaltsjahr 2018 bis zu	10 000	120 000	130 000

Bisheriger Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: Kap. 1210 Tit. 741 22 und Kap. 1222 Tit. 891 01.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist mit den Verpflichtungsermächtigungen bei folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 711 11, 712 11, 780 11, 780 14, 811 11, 811 12 und 812 11.

Neuer Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: Kap. 1210 Tit. 741 22, Kap. 1222 Tit. 891 01 **und Kap. 1202 Tgr. 01 Tit. 791 01.**
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist mit den Verpflichtungsermächtigungen bei folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 711 11, 712 11, 780 11, 780 14, 811 11, 811 12, 812 11 **und Kap. 1202 Tgr. 01 Tit. 791 01.**

***Bemerkungen:** Die Verstärkungen dienen der finanziellen Ausstattung der Maßnahmen am Nord-Ostsee-Kanal (Erl. Ziffer 1) – dort vor allem der Weiterführung der Ertüchtigungsmaßnahmen der Schleusenanlagen in Brunsbüttel, der Osterweiterung des NOK und dem Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen der Schleusenanlagen in Kiel-Holtenau mit 300 Mio. € – sowie den Maßnahmen am Mittellandkanal und am Elbe-Seitenkanal (Erl. Ziffer 6) – hier vordringlich dem Neubau der zusätzlichen Schleuse in Scharnebeck mit 240 Mio. €.*